

# Informationsabend Anmeldung / Einschulung

am 30.09.2021



[WWW.ALBERT-SCHWEITZER-GRUNDSCHULE-KOELN.DE](http://WWW.ALBERT-SCHWEITZER-GRUNDSCHULE-KOELN.DE)

**RALF HOFFMEISTER UND  
EVA-MARIA PÄTZOLD**



# Ihre Ansprechpartner



Schulleiter: Ralf Hoffmeister

stellv. Schulleiterin: Eva-Maria Pätzold

Sekretärin: Simone Voegels

OGS-Leiterin: Katja Neumann

stellv. OGS-Leiterin: Vera Kazemi

# Themen des Abends

- Schulpflicht, Schulfähigkeit, Schulanmeldung und Aufnahme in die Schule, Schuleingangsphase
- Schwerpunkte unserer Schule
- Fragen und Antworten zum Schuljahresbeginn
- Offene Ganztagschule
- Schulbegehung (nicht möglich), dafür Hinweis auf Film über die Schule

# Anmeldung und Aufnahme

Als Eltern können  
Sie die  
Grundschule für  
Ihr Kind frei  
wählen!



**Das Anmeldeverfahren ist zweistufig**

- 1. Anmeldung** des Kindes (mit Zweitwunsch) in der ersten Novemberwoche 2021
- 2. Aufnahme** erst nach Abschluss des Anmeldeverfahrens (voraussichtlich Ende März.: Versand der Aufnahmebescheide)
- 3. Bei zu vielen Anmeldungen:** Regelungen gemäß AO-GS §1

Eine Anmeldung ist nur in einer  
Schule möglich!

# AO-GS §1



**Bei zu vielen Anmeldungen:** Dann greifen die Regelungen gemäß AO-GS §1:

1. Liegt ein begründeter Härtefall vor?
2. Sind wir die nächstgelegene Gemeinschaftsgrundschule?
3. Sind Geschwisterkinder am Einschulungstag an der Schule angemeldet?
4. Wie lang wäre der Schulweg?

Die ersten zwei Kriterien sind gesetzlich festgelegt, die anderen beiden wurden von der Schulkonferenz am 23.09.2020 beschlossen.

# Was ist noch zu berücksichtigen?



Grundsätzlich empfehlen wir, dass Sie Ihr Kind an der nächstgelegenen Grundschule anmelden, immer nach dem Prinzip: kurze Beine – kurzer Schulweg.

Andere Gründe als die vorher genannten sind rechtlich nicht zulässig, z. B. kann die Nähe des besuchten Kindergartens nicht mehr berücksichtigt werden.

# Schulpflichtige Kinder



*Kinder, die bis zum 30.09.2022 das 6. Lebensjahr vollenden (geb. bis 30.09.2016), werden zum 1. August 2022 schulpflichtig.*

Schulgesetz § 35

**Diese Kinder müssen angemeldet werden!**

# Vorzeitige Einschulung

**Kinder, die nach dem 30.09.2022 sechs werden, können auf Antrag der Eltern in die Schule aufgenommen werden, wenn sie **schulfähig** sind !!!**

Diese Kinder können angemeldet werden, dies sind die sogenannten **Kann-Kinder!**

Die Feststellung der Schulfähigkeit erfolgt u.a. durch die Schuleingangsuntersuchung des Gesundheitsamtes und ein Unterrichtsspiel oder eine Unterrichtshospitation, überprüft werden dabei:

- Körperliche Fähigkeiten
- Geistige Fähigkeiten
- Sozialverhalten

In der Regel liegt das Augenmerk auf dem Sozialverhalten, da die Entwicklung hier sehr wichtig ist, um eine positive Schulkarriere zu prognostizieren.

Die Schulleitung entscheidet über die Aufnahme.



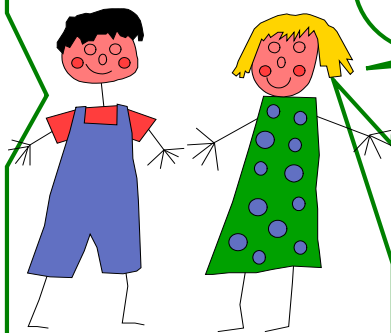
# Schulfähigkeit

## Körperlicher Bereich

Dazu gehören alle Bereiche der Grob- und Feinmotorik, die Hör- und Sehfähigkeit und die körperliche Belastbarkeit.

## Motivation

Ist Ihr Kind neugierig und lernbereit?  
Wie aufmerksam ist es, wie gerne strengt es sich an?  
Wie selbstständig ist es? Führt es ihm gestellte Arbeiten möglichst genau aus?  
Wie verhält sich Ihr Kind beim Spielen?  
Kann es seine Bedürfnisse angemessen äußern? Wie geht es mit seinen Ängsten um?



## Soziale Kompetenzen

Hier die wichtigsten Bereiche:

- Kontaktfähigkeit
- Kooperationsfähigkeit
- Fähigkeit mit anderen zu spielen
- Verhalten bei Konflikten
- Einfühlungsvermögen
- Rücksichtnahme
- Regelbewusstsein

## Kognitiver Bereich

Diese Bereiche decken Kinder in Regel sehr gut ab:

- Aufgabenverständnis
- Denkfähigkeit
- Merkfähigkeit
- Sprachfähigkeit
- Formerkennung
- Mengenverständnis
- Zahlverständnis
- Phonologische Bewusstheit

# Wichtige Aspekte bei Kann-Kindern

Mit prognostizierter Schulfähigkeit und zugestelltem Aufnahmebescheid werden Kann-Kinder **schulpflichtig**, sind also den anderen Kindern gleichgestellt.

Deshalb beachten Sie bitte: Melden Sie Kann-Kinder nur dann an, wenn eine Einschulung von Ihnen **wirklich gewünscht** wird.

Kann-Kinder, die verspätet angemeldet werden, können auch bei Schulfähigkeit nur aufgenommen werden, wenn die Schule noch Kapazitäten hat.

# Wann sind die Anmeldetermine in der Schule?

Bitte **tragen** Sie sich **ein** oder **vereinbaren** **telefonisch** einen **Termin**

**Dienstag, 02.11.2021 (nur schulpfl. Kinder)**

**Mittwoch, 03.11.2021 (nur schulpfl. Kinder)**

jeweils von 09.00 – 13.00 Uhr und 15.00 – 18.00 Uhr

**Donnerstag, 04.11.2021** von 09.00 – 12.00 Uhr **(nur Kann-Kinder)**

**(evtl. zusätzlich) Freitag, 05.11.2021 (nur schulpfl. Kinder)**

- Bringen Sie bitte zur Anmeldung mit:
  - Es kommt zur Anmeldung bitte nur ein Elternteil
  - Geimpft-, Genesen-, Getestet-Nachweis (3G-Regel)
  - Elternbenachrichtigung (nicht bei Kann-Kindern) und Aufnahmeantrag (hier müssen beide Eltern unterschreiben)
  - Einwilligung zur Datenverarbeitung
  - Personalausweise der Erziehungsberechtigten
  - Geburtsurkunde des Kindes (evtl. Meldebestätigung)
  - Nachweis über Masernschutzimpfung, z. B. Impfausweis
  - **Vor allem – bringen Sie bitte Ihr Kind mit!!!**
  - Bei der Anmeldung findet ein Gespräch der Eltern mit der Schulleitung statt

# Schuleingangsuntersuchung

Termine (und Formblatt) bei der Anmeldung:  
voraussichtlich Anfang 2022 im Gesundheitsamt der Stadt  
Köln, Neumarkt

Seh- und Hörtest  
Allgemeine Untersuchung

Eltern erhalten schriftl. Befund

Schulleitung erhält Kopie

# Schwerpunkte der Albert-Schweitzer-Grundschule

## Wofür stehen wir?

- Die Albert-Schweitzer-Schule in Weiß steht neben dem Lernen für:
  - Gemeinschaft und Zusammenhalt
  - Förderung der Selbstständigkeit
  - Demokratieerziehung

Natürlich stehen im Mittelpunkt unserer schulischen Arbeit die Schülerinnen und Schüler unserer Schule.

Grundlage unserer Arbeit sind, wie an allen Schulen, die Richtlinien und Lehrpläne des Landes Nordrhein-Westfalen.



# Schwerpunkte der Schule

- Wir verstehen Lernen als ganzheitlichen Ansatz, dazu gehört die Einbeziehung der Lebenswelt der Kinder, der Besuch außerschulischer Lernorte sowie projektorientiertes Arbeiten.
- Jedes Kind wird gemäß seines Lernstandes gefördert und gefordert.
- Gemeinschaft wird gelebt und spiegelt sich in den Feiern wie Sankt Martin, Adventssingen, Weihnachten und Karneval ebenso wider, wie bei den regelmäßigen Schulfesten, den Auftritten des Schulchors und der Teilnahme der Schulmannschaften an Wettbewerben.
- Das demokratische Lernen beinhaltet u. a. die Konferenz der Klassensprecher und das Streitschlichterprogramm. Als erste Grundschule Kölns wurden wir als „Schule ohne Rassismus, Schule mit Courage“ ausgezeichnet.

# Unterrichtliche Schwerpunkte der Schule

- Die Fächer in der Schule sind:
  - Deutsch
  - Mathematik
  - Englisch (ab dem 3.Schuljahr)
  - Sachunterricht
  - Sport
  - Kunst
  - Musik
  - Katholische und Evangelische Religionslehre

Der Unterricht dient der Vermittlung von Wissen und dem Aufbau und der Entwicklung grundlegender Kompetenzen. Dabei ist der Unterricht fächerübergreifend ausgerichtet und zeichnet sich durch Methodenvielfalt aus.

# Unterrichtliche Schwerpunkte (Forts.)

- Der Auf- und Ausbau einer Lese- und Schreibkultur ist uns wichtig:
  - **Leseförderung:** Neben der Vermittlung der individuellen Lesefertigkeit und Lesefähigkeit- im ersten Schuljahr mit der Anlauttabelle - , gilt es auch den Lesegenuss zu fördern. Im Unterricht werden Ganzschriften gelesen und Lesetagebücher geführt. Die Schule nutzt ihr eigenes Lesezimmer mit jeder Klasse, die Stadtbücherei wird besucht und auch das Vorlesen kommt nicht zu kurz.
  - **Schreibförderung:** Wir nutzen die Anlauttabelle und das freie und das angeleitete Schreiben verschiedenster Textsorten von Anfang an. Dabei werden die Phänomene der deutschen Rechtschreibung und die Rechtschreibregeln sukzessive aufgebaut und erweitert: zunächst die lautorientierte Strategie, dann die wortorientierten Strategien. Parallel werden Merk- und Lernwörter vermittelt, deren Schreibweise von Anfang an orthografisch korrekt geübt werden. Damit haben die Kinder am Ende der Klasse 4 einen gesicherten Grundwortschatz gelernt.



## Unterrichtliche Schwerpunkte (Forts.)

- Die Wochenplanarbeit ist in allen Klassen eingeführt.
- Die Medienerziehung ist Bestandteil des Unterrichts. Der Computer bzw. das Tablet dient als Werkzeug zum Schreiben von Texten, zur Nutzung von Lernprogrammen und der Informationssuche. Der Internetauftritt der Schule wird von den Schülerinnen und Schülern mitgestaltet. Dabei ist der kritische Umgang mit den digitalen Medien ein wichtiger Baustein. Der Medienpass NRW ist Bestandteil des Unterrichts.
- Wir legen Wert auf die Gesundheitserziehung und achten darauf, dass wir eine „bewegte Schule“ sind und bleiben.
- Der Unterrichtsbeginn ist offen. Alle Kinder kommen zwischen 8.00 Uhr und 8.15 Uhr in die Schule.

# Unterrichtliche Schwerpunkte (Forts.)

- JeKits (Jedem Kind Instrumente, tanzen, singen): Mit dem Kooperationspartner Rheinische Musikschule fördern wir in allen Jahrgangsstufen die musikalische Ausbildung zusätzlich.



- Die Schule nimmt seit vielen Jahren am Programm „Gewaltfrei Lernen“ teil. Dadurch werden alle in die Lage versetzt, Konflikte selbstständiger zu lösen. Alle Kinder und Lehrer werden hierfür jedes Jahr geschult.
- Der Schulchor probt normalerweise jeden Mittwoch (derzeit fällt dies coronabedingt aus) und führt einmal im Jahr ein Musical auf.



# Unterrichtliche Schwerpunkte (Forts.)

- In Sachunterricht und in Mathematik nimmt die Schule jedes Jahr an verschiedenen Wettbewerben teil.



- Die Mannschaften der Schule nehmen an den Stadtmeisterschaften der Kölner Grundschulen in den Bereichen Fußball, Schwimmen und Wasserball teil. Die Fußballmannschaft der Jungen ist amtierender Stadtmeister im Feld und in der Halle.



# Unterrichtliche Schwerpunkte (Forts.)

- Unsere Schule hat eine Patenschule in Burkina Faso. Bisher wurde mit den Erlösen des Schulstandes vom Weißer Weihnachtsmarkt und aus Spendensammlungen jedes Jahr verschiedene Projekte an der Patenschule unterstützt. Einige Eltern haben auch Patenschaften für Kinder der Schule aus Burkina Faso übernommen. Ohne den Weihnachtsmarkt müssen wir noch eine neue Idee entwickeln.



- Der Offene Ganztag ist Teil der Schule (s. auch Offene Ganztagsgrundschule). Die Konzepte sind aufeinander abgestimmt, z. B. Lernzeitkonzept, Schulregeln und Streitschlichterprogramm. Kinder- und Elterngespräche werden meist gemeinsam geführt. Alle Räume werden gemeinsam genutzt. Die Lernzeiten des 1. Schuljahres sind im Stundenplan integriert.

# Elternmitwirkung



Unsere Schule lebt auch durch die Mitarbeit der Eltern. Eltern können grundsätzlich auf zwei verschiedenen Ebenen mitwirken.

Zum einen als gewählte Vertreter, zum anderen aber auch informell als Unterstützer verschiedener Klassen- und Schulprojekte.

## Institutionalisierte Formen

- Klassenpflegschaft
- Schulpflegschaft
- Schulkonferenz

## Offene Formen u.a.:

- Begleitung bei Unterrichtsgängen
- Hilfe bei Festen
- Hilfe in der Klasse
- Förderverein

# Offene Ganztagsgrundschule

- Träger der Offenen Ganztagsgrundschule (OGS) ist seit 2005 die Perspektive Bildung e.V. aus Köln-Weiß, Leiterin der OGS ist Katja Neumann, die stellvertretende Leitung heißt Vera Kazemi
- Es findet eine enge Verzahnung von Vor - und Nachmittag statt
- Alle Räume werden gemeinsam von 8:00-16:00 Uhr genutzt
- Es gibt das Angebot einer Früh- und Spätbetreuung nach vorheriger Anmeldung, aktuell unter Corona-Bedingungen nicht möglich
- Innerhalb des Stufenkonzeptes wird Klassen übergreifend gelernt und gespielt. Die Kinder haben feste Bezugspädagogen, jede Stufe hat zudem eine Stufenkoordinatorin. Derzeit können wir leider die Klassen nicht mischen, daher gibt es feste OGS Gruppen, die jeweils den Schulklassen entsprechen.
- Alle Kinder erhalten voraussichtlich einen Platz, versprechen dürfen wir das aber nicht. Ihren Bedarf für die OGS geben Sie bei der Schulanmeldung an. Das zugehörige Formular finden Sie auf Ihrem Platz.

# Offene Ganztagsgrundschule

- Die tägliche Teilnahme ist Bestandteil des Betreuungsvertrages, den Sie mit dem Träger abschließen.
- Es gibt feste Abholzeiten. Diese sind um 15:00 oder 16:00 Uhr, freitags auch 14:00 Uhr.
- Pädagogische Inhalte: Verzahnung (gemeinsame Stunden von OGS und Klassenlehrerin), Freispiel in der Klasse, auf dem Hof und in der näheren Umgebung, Projektarbeit und AG`s (z.B. Bewegungs- und Kreativangebote), Lernzeit (Bearbeitung des Wochenplans), Pflege und Förderung der Esskultur beim Mittagsessen (derzeit in der Klasse/im Klassenverband),
- An 30 Tagen im Jahr ist die OGS geschlossen, u.a. immer die 4.-6. Woche in den Sommerferien. Alle anderen Tage beschließt die Schulkonferenz.
- Die Gebühren an die Stadt Köln (Elternbeiträge) sind einkommensabhängig (max. 180 €). <https://www.stadt-koeln.de/service/produkte/00405/index.html>
- Das Essensgeld beträgt momentan 56 € monatlich, dabei wird das Essensgeld durchgängig alle 12 Monate bezahlt.
- Für das Essensgeld können Leistungen des Bildung und Teilhabepakets (BuT) beantragt werden.



# Klassenbildung und Zusammensetzung



1. Die Anzahl und Größe der Klassen ist abhängig von den Aufnahmezahlen.
2. Welche Lehrerin eine Klassenleitung übernimmt, steht erst kurz vor den Sommerferien fest.
3. Zusammensetzung der Klassen
  - gleichmäßige Aufteilung von Jungen und Mädchen, Klassengröße u. v. m.
  - OGS-Kinder werden je nach Anzahl auf die Klassen verteilt (Elternwunsch: reine Ganztagsklasse, gemischt oder egal?)
  - Bei der Anmeldung nennen Sie bitte **drei** Wunschkinder, **nur dann kann - wenn möglich - ein Wunsch erfüllt werden.** (Bitte bei „Sonstige Hinweise“ eintragen.)
  - Die Bekanntgabe der Klassenzusammensetzung findet normalerweise auf dem - hoffentlich stattfindenden - vorbereitenden Elternabend statt.
  - **Ebenfalls hoffentlich: Die Kinder kommen mit den Kindergärten zum Kennenlernen an einem Morgen vor den Sommerferien in die Schule!**



# Schuleingangsphase

- Die Schuleingangsphase umfasst die **Jahrgänge 1 u. 2**
- An unserer Schule wird in Jahrgangsklassen unterrichtet (Beschluss der Schulkonferenz)

Verweildauer in Schuleingangsphase **1 bis 3 Jahre**  
(meistens kommen Kinder nach zwei Jahren ins 3. Schuljahr)

# Information zum Unterrichtsumfang im ersten Schuljahr



Im 1. Schuljahr: 22 Wochenstunden  
(WStd.) vom 2. Schultag an (einschl.  
Förderunterricht) plus 3 WStd.  
Lernzeit



# Schulische Zeittafel: 1. Schuljahr (Bsp.)

Uhrzeit	
08.00 – 08.15	Offener Beginn
08.15 – 09.00	1. Stunde
09.00 – 09.45	2. Stunde
09.45 – 09.55	Frühstück in der Klasse
09.55 – 10.15	1. Spielpause auf dem Hof
10.15 – 11.00	3. Stunde
11.00 – 11.45	4. Stunde
11.45 – 12.00	2. Spielpause auf dem Hof
12.00 – 12.45	5. Stunde (z. B. Lernzeit)

# Bemerkungen zum Anfangsunterricht



22 WStd. sind **sehr anstrengend** für viele Kinder.

Deshalb achten wir auf einen sanften Einstieg durch:

- kurze Unterrichtseinheiten, viel handelndes Lernen
- viele Unterbrechungen durch Spiele, Lieder, zusätzliche kleine (Hof-)Pausen
- Förderung des sozialen Miteinanders
- Erlernen von Regeln und Ritualen
- Patenklasse (2. Schuljahr) hilft beim Einleben

# Religionsunterricht



- Im 1. Schuljahr im Klassenverband – Vermittlung sozialer Werte!
- Ab 2. Schuljahr getrennt nach Konfessionen (ev. o. kath.)
- Kinder ohne Konfession können auf Antrag der Eltern zum Religionsunterricht zugelassen werden.
  - Zustimmung der Kirche ( d. d. Religionslehrkraft) erforderlich
- An- u. Abmeldung gilt mind. ein ganzes Schuljahr / Änderungen immer schriftlich!

# Der erste Schultag



**Donnerstag, 11. August 2022**

Einschulungsfeier und erste Unterrichtsstunde,  
voraussichtlich Beginn nach Klassen gestaffelt

# Schulführung



**Da eine Schulführung derzeit nicht möglich ist, finden Sie auf unserer Homepage (Reiter „Unsere Schule“ dann „Schulfilm“) einen Film über unsere Schule. Dieser wurde von Kindern aus der ehemaligen Stufe 4 unserer Schule selbst erstellt.**

# Noch Fragen?



**Sollten Sie noch Fragen haben, so erreichen Sie uns telefonisch unter 02236-884883-0 oder per E-Mail unter [ggs-zum-hedelsberg@stadt-koeln.de](mailto:ggs-zum-hedelsberg@stadt-koeln.de) .**

**Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!**